



Hier finden Sie uns auch!

[www.facebook.com/fw.neufahrn](http://www.facebook.com/fw.neufahrn)  
[www.twitter.com/fw\\_neufahrn](http://www.twitter.com/fw_neufahrn)  
[www.instagram.com/fw\\_neufahrn](http://www.instagram.com/fw_neufahrn)



## Streiflicht

### Sondergebiet für Freiflächenphotovoltaikanlage

Schon im November 2017 wurde durch den Gemeinderat die Aufstellung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans (nach §12 BauGB) Nr. 128 „Sondergebiet für eine Freiflächenphotovoltaikanlage im Bereich der Neufahrner Gegenkurve“ beschlossen. Die Firma Onesolar hatte hierzu auch schon eine entsprechende Bauleitplanung beantragt und die Kostenübernahme hierzu zugesichert. Die Firma Onesolar möchte im Bereich der Neufahrner Gegenkurve nach Fertigstellung der Gleisanlage eine Freiflächenphotovoltaikanlage errichten lassen. Hierzu sollen die nach den Vorgaben der Landesplanung als vorbelastete Flächen ausgeworfenen Bereiche entlang von Hauptverkehrsachsen genutzt werden.

Zur Änderung des Flächennutzungsplanes und zur entsprechenden Aufstellung des Bebauungsplanes wurde die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden in der Zeit vom 16.02.2018 bis 21.03.2018 vorgenommen. In der aktuellen Gemeinderatssitzung wurden nun die eingegangenen Stellungnahmen gewürdigt. Bürgerinnen und Bürger hatten in diesem Zeitraum keine Stellungnahmen abgegeben. In den Stellungnahmen wurden einige grundlegende Punkte angesprochen, die in die Begründungen zur

Bauleitplanung mit aufgenommen werden. Hier ging es nicht nur um die verwendeten Materialien bei den Ständerwerken zur Aufnahme der einzelnen Photovoltaikmodule, sondern auch um die Blendwirkung der Module in Bezug auf die Ein- und Ausflugschneise der südlich gelegenen Startbahn des Flughafens sowie der unmittelbar daneben verlaufenden Bahntrasse. Dieses erreicht man z.B. durch die Verwendung von sogenanntem nichtreflektierendem Solarglas (Deflect-Modulen). Des Weiteren wurde nochmals darauf hingewiesen, dass die Fläche aus dem LSG herausgenommen wurde. Die Bauleitplanung sieht genauso



vor, dass nach eventueller Aufgabe der Nutzung dieser Fläche für die Photovoltaik diese dann der landwirtschaftlichen Nutzung wieder zugeordnet wird. Der Gemeinderat beschloss den durch die Würdigungsbeschlüsse überarbeiteten Bebauungsplan für die erneute öffentliche Auslegung freizugeben.

**AUSGABE**  
Juni 2019

### TERMINE

**Sommerfest der  
FREIE WÄHLER  
NEUFAHRN**

Samstag 29.06.2019  
ab 15:00 Uhr im Garten  
von Georg Hagn



Wir laden Sie recht herzlich ein

**Samstag  
ab 15<sup>00</sup> 29.06.**

im Garten von Georg Hagn, Bahnhofstr. 35

**LIVE Musik** **Schöne Zeiten  
Echo**  
Musik mit Herz und Schwung

**FREIE WÄHLER  
NEU(er)FAHRN**

„Kommunalpolitik  
& mehr“

Dienstag 16.07.2019  
ab 19:30 Uhr  
Gasthof Maisberger



**FREIE WÄHLER**  
der Gemeinde Neufahrn e.V.  
Vorsitzender  
Manfred Holzer  
Dietersheimer Str. 15  
85375 Neufahrn  
[manfred.holzer@fw-neufahrn.info](mailto:manfred.holzer@fw-neufahrn.info)

Layout & Text:  
Bodo Pfeiffer  
Öffentlichkeitsreferent

## Aussiedlerhof vor den Toren Mintrachings

Der Verwaltung liegt ein Antrag auf Errichtung eines Aussiedlerhofes mit Brauerei auf einer landwirtschaftlichen Fläche zwischen Neufahrn und Mintraching, südlich der Grünecker Straße gelegen, vor. Für die Realisierung des Vorhabens ist die Ausweisung eines Sondergebietes erforderlich. Dieses würde dann auch eine Änderung des Flächennutzungsplanes mit sich bringen und natürlich zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes führen. Seitens der Verwaltung wurde entsprechend vorgearbeitet und zur 24. Änderung des Flächennutzungsplanes der vorhabenbezogene Bebauungsplan mit der Bezeichnung Nr. 132 „Sondergebiet für die Errichtung eines Aussiedlerhofes mit Brauerei zwischen Neufahrn und Mintraching“ vorgeschlagen. Der Geltungsbereich der Bauleitplanung umfasst nach Vorgabe der Bauverwaltung einen Teilbereich der Flurnummer 1625/0 der Gemarkung Neufahrn. Das Vorhaben wurde im Gemeinderat diskutiert und beschlossen. Somit ist mit dem Antragsteller ein städtebaulicher Vertrag zu schließen und die Erstellung der Bauleitplanung wurde beauftragt.

## Neues Wohngebiet beim Friedhof

Im Rahmen der Friedhofserweiterung kam es auch zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 124 „Wohnbebauung zwischen Trentiner Straße und Robert-Koch-Straße. Hier ist nun die Umlegung mit Zuteilung der Grundstücke abgeschlossen. Zur Umsetzung des Baugebietes ist nun die Erschließung durchzuführen. Die Erschließungskosten tragen die einzelnen Grundstückseigentümer und die entsprechende Abrechnung zwischen den beteiligten Grundstückseigentümern und dem Erschließungsträger findet über Kostenerstattungsverträge statt. Der Gemeinderat nahm von den Verfahren Kenntnis und stimmt den Erklärungen einstimmig zu.

## Die Radarstellung lebt noch

Lange war das Thema „Radarstellung zwischen Massenhausen und Giggenhausen“ und „Nachnutzung“ gar kein Thema mehr. Die ersten Anläufe wurden mehr oder weniger „still und heimlich“ verworfen, eine öffentliche Freigabe der Fläche fand bis heute noch nicht statt. Die damals angedachte und durch schlechtes Wetter abgesagte „Eröffnung“ wurde auch nie wieder thematisiert. Auf die Erarbeitung einer Satzung über die Benutzung der frei zugänglichen ehemaligen Radarstellung wurde verzichtet, da eine ursprünglich angedachte Ausstattung mit Grill-Spiel- und Bolzplätzen in bestimmten Bereichen des Areals aufgrund von anfänglichem Vandalismus in Absprache mit den Nutzern und der unteren Naturschutzbehörde (bezüglich des Einflusses auf Ausgleichsflächen) nicht weiter verfolgt wurde. Es wurden nur die notwendigen Pachtverträge mit den beteiligten Landwirten und dem Bienenzuchtverein geschlossen. Weitere Maßnahmen wurden noch nicht weiter realisiert. Das Gelände ist, was den öffentlichen Teil betrifft, frei begehbar. Der Erholungsaspekt ist laut Verwaltung durch das Aufstellen von mehreren Ruhebänken an besonders schönen Aussichtspunkten gewährleistet. Diese derzeit praktizierte Nachnutzung wurde nun dem Gemeinderat vorgestellt.

## Bedarfsanerkennung im Bereich der Kinderbetreuung

Die Gemeinde Neufahrn ist im Bereich „Schaffung neuer Betreuungsplätze für Kinder im Krippen- und Kindergartenalter“ sehr aktiv. Am Keltenweg wird derzeit eine neue viergruppige Kinderkrippe gebaut. Sie wird zwar später die Kinder der Krippe am Lohweg mit aufnehmen, ist aber aufgrund ihrer Größe doppelt so groß als der für den Lohweg benötigte Ersatzbau. Der Fachbereich Kindertageseinrichtungen im Landratsamt Freising hat für diese Einrichtung nun die Gruppengröße festgelegt. Die Gruppengröße wurde auf 13 Kinder begrenzt. Es können somit bei der vorhandenen Fläche 54 Plätze genehmigt werden. Somit schon mal ein deutlicher Zugewinn an Plätzen.

Im Bereich des alten Sportplatzes entsteht ein neuer Kindergarten. Nach dem im Herbst 2018 vorgegebenen Raumprogramm reicht die Fläche von knapp 550qm für 4 Gruppen mit jeweils 25 Kindern. Um die seitens der Regierung ausgesprochene Förderung zu erlangen, musste der Gemeinderat in dieser Sitzung feststellen, dass ein Bedarf an den entstehenden 100 Betreuungsplätzen besteht und komplett bedarfsnotwendig ist. Dieses zeigt sich allein jedes Jahr auf Neue, denn auch für das Betreuungsjahr 2019/20 gibt es schon wieder eine Warteliste an Kindern die in diesem Zeitraum das dritte Lebensjahr vollenden. Aber eine Entspannung zeichnet sich ja nun langsam aber sicher ab. Spätestens wenn der geplante, noch nicht finalisierte integrative Ersatz-Kindergarten für den „Zauberwald“ seine Heimat auf dem Gemeindegebiet findet und auch hier dann mehr Plätze geschaffen werden als der ursprüngliche Kindergarten eigentlich hatte, sollte das Fahrwasser „Kinderbetreuung“ an Ruhe gewinnen. Und mit dem Kinderhaus im Bereich des neuen Großbaugebietes „Neufahrn Ost“ wird dann für die Zukunft vorgesorgt. Damit ist Neufahrn auf einem sehr guten, zukunftsorientierten Weg im Punkte Kinderbetreuung im Krippen- und Kindergartenalter.

## Massenhausen bekommt ein neues Gesicht

Der Pfarrverband Massenhausen strebt schon seit längerer Zeit einen Bau eines Pfarrheimes im Bereich des bestehenden Büro- und Pfarrhausgebäudes in Massenhausen an und bemühte sich daher um die Aufnahme ins Bauprogramm der Erzdiözese München und Freising. Dieses Bemühen hat Erfolg gezeigt und die Aufnahme hat stattgefunden. Für die sogenannte Vorplanungsgenehmigung im September wäre eine Dokumentation der Zusammenarbeit zwischen politischer Gemeinde und Pfarrverband hilfreich. Hierbei geht es vor allem um die klar abgegrenzte Aufgabenverteilung zwischen Gemeinde (politisch) und Pfarrverband. Hierbei soll herausgestellt werden, dass der Bau durch den Pfarrverband Massenhausen übernommen wird. Vereine, die eine dauerhafte Bleibe im Pfarrheim finden werden, sollen bei ihren Investitionen durch die Gemeinde im Rahmen der Richtlinien unterstützt werden. Zusätzlich wird die Gemeinde anlässlich des Neubaus die Neugestaltung des Platzes im Bereich Pfarrkirche, Kindergarten und Pfarrheim mit planen. Hierbei sollen dann beide Planungen aufeinander abgestimmt werden. Die Neugestaltung des Platzes wird auch eine neue Verkehrsführung mit sich führen. Dieses Projekt muss nun in die Investitionsplanung mit aufgenommen werden, damit die benötigten HHM zeitgerecht zur Verfügung stehen.

## Kommunalwahl 2020 – hohe Wahlbeteiligung erwartet

Für die Kommunalwahl 2020 (inkl. Bürgermeisterwahl) wird eine höhere Wahlbeteiligung erwartet. Durch das komplexe Auszählverfahren rechnet man deshalb mit Einsatzzeiten der Wahlhelfer bis nach Mitternacht. Aus diesem Grund wurde dem Gemeinderat vorgeschlagen, das sogenannte „Erfrischungsgeld“ nur für die kommende Kommunalwahl auf 100 Euro, bzw. für eine eventuelle Stichwahl auf 50 Euro festzulegen. Die gesamte Thematik wurde vorab schon im Verwaltungs- und Personalausschuss vorberaten und ein entsprechender Empfehlungsbeschluss gefasst, welcher nun dem Gemeinderat vorgelegt wurde. Der Gemeinderat stimmte einstimmig für die Erhöhung des Erfrischungsgeldes in diesem speziellen Fall.

## Bekanntgaben:

### Verpflegung der Schüler in Neufahrn ist geregelt

Die Verwaltung (*Frau Wiencke*) gab in der aktuellen Sitzung bekannt, dass die Ausschreibung abgeschlossen und die Einspruchsfrist verstrichen ist. Somit ist das Ergebnis „amtlich“. Die Verpflegung der beiden Grundschulen wird ab dem kommenden Schuljahr durch die Firma **apetito AG** erfolgen. Die Mittelschule, die Mittagsbetreuung und der Hort werden weiterhin durch die Firma **foodvariété** versorgt.

### SPD Antrag „Dachbegrünung des Rathauses“

Die SPD Fraktion hatte einen Antrag vorgelegt, dass das Rathausdach im Bereich des 2. Stockwerkes begrünt werden soll. Im Herbst soll mit dieser Maßnahme begonnen werden.

## Fragen aus dem Gremium:

Frommhold-Buhl, Beate (SPD):

### Warum 2 Caterer bei einer Ausschreibung

Wie kommt es, dass die Schüler Neufahrns nun durch 2 Caterer versorgt werden, obwohl es nur eine Ausschreibung gab?

*Frau Wiencke: Das Ausschreibungsverfahren war mit 3 Lostöpfen versehen. Jeder Bewerber konnte sich entscheiden, ob er sich für einen oder mehrere Lostöpfe bewirbt. Somit konnte man auch Kleinanbietern mit regionaler Herkunft eine gewisse Chance einräumen. Die Firma **apetito AG** hatte sich bewusst nur für den Lostopf mit den beiden Grundschulen entschieden und bei den anderen beiden Lostöpfen erst gar nicht mitgeboten. Die Firma **foodvariété** hatte sich auf alle Lostöpfe beworben, aber für den Bereich Grundschule nicht den Zuschlag erhalten.*

Frommhold-Buhl, Beate (SPD):

### Container auf dem Parkplatz der Jahnschule

Der Gemeinderat hatte beschlossen, dass die Container vom Parkplatz der Jahnschule entfernt werden sollen, wenn es dafür keinen Bedarf mehr gibt. Ist hierfür ein Termin absehbar?

*1. BGM: Der Hort arbeitet gerade an einem neuen Konzept mit integrativem Anteil. Es ist mitunter vorstellbar, dass die Container hierbei mit einbezogen werden könnten. Dieser Sachverhalt wird derzeit geprüft. Sobald das neue Konzept des Hortes vorliegt ist es absehbar ob die Container verbleiben oder abgebaut werden.*

Rübenthal, Burghard (CSU):

### **Bürger-Photovoltaikanlage**

Wird dieses Konzept auch im Bereich Neufahrner Gegenkurve aufgegriffen?

*Pflügler, Florian (ÖDP): Die Firma Onesolar plant nur das Projekt, sie wollen es aber nicht umsetzen. Die Umsetzung erfolgt dann auch mit dem genannten Konzept. Hier wird es, wie schon an anderen Standorten praktiziert, so sein das man bei der Bürgerenergiegenossenschaft Freising Mitglied werden kann, um dann entsprechende Anteile mitzeichnen zu können.*

Kürzinger, Christa (CSU):

### **Mobile Bühne**

Wie weit ist es mit der Beschaffung der fahrbaren Bühne für den Marktplatz?

*Verwaltung: Die Auslieferung der Bühne ist für Mitte des Jahres angezeigt.*

Auinger, Manuela (SPD):

### **Kreisel in Massenhausen**

Besteht die Möglichkeit einer sogenannten Kreiselpatenschaft? Interessierte Bürger aus Massenhausen würden sich gerne um den Kreisel in Massenhausen kümmern.

*Schöfer: Die Grünfläche des Kreisels ist in das Naturschutzkonzept mit integriert. Die Bepflanzung soll eine artenreiche Naturwiese ergeben. Der erste Versuch ist leider daran gescheitert, dass die verwendete Erde zu nährstoffreich war, was das Wachstum an z.B. Diestel und Brennnessel sehr gefördert hatte und somit der Kreisel schnell verwildert aussah. Die Erde wurde nun komplett ausgetauscht. Somit sollte sich das Problem nun erledigt haben und demnächst eine artenreiche Naturwiese den Kreisel schmücken.*

## **In eigener Sache**

### **Der Ortsverband lädt ein:**

**SOMMERFEST**

Wir laden Sie recht herzlich ein

**Samstag ab 15<sup>00</sup> 29.06.**

in den Garten von Georg Hagn, Bahnhofstr. 35

**LIVE Musik**

**Schöne Zeiten Echo**  
Musik mit Herz und Schwung

**Streiflicht** – das Newsletter der **FREIEN WÄHLER** der Gemeinde Neufahrn e.V. ist ein Service, der über die Homepage des Ortsvereines (<http://www.fw-neufahrn.info>) abonniert werden kann. Sie können auch gerne an unseren Veranstaltungen teilnehmen. Die Termine entnehmen Sie bitte diesem Newsletter. Sie sind jederzeit herzlich willkommen. Nur wer mitmacht, kann etwas bewegen.